

Badmintonabteilung des HSC holte 5 Medaillen in Bayreuth

Am 2. Oktober 2014 fuhr die Mannschaft des HSC mit einem Mietwagen von Rendsburg nach Bayreuth. Die Fahrtzeit dauerte 8 Stunden inklusive Pause und Fahrerwechsel.



Wir übernachteten im Gasthof "Zum Herzog". Am 3. Oktober 2014 fuhren wir um 13 Uhr zur Sporthalle des Schulzentrums Ost. Leider machte die Sporthalle keinen guten Eindruck auf uns, weil auf dem Boden zu viel Harz lag.

Anwesend waren schon die Badminton-Schleswiger, ein Spieler vom GSV Bremen, einer vom GSV München, einer vom GSV Trier und zwei vom GSV Brandenburg. Es fehlten die Spieler vom GSC Nürnberg und GSV Freiburg. Sie kamen zu spät, weil eine Unfallstelle auf der A9 in Richtung Bayreuth war. Leider waren es insgesamt wenig Teilnehmer. Die Junioren-Meisterschaft war schon abgesagt, weil sich nur 1 Teilnehmer gemeldet hatte.

Für O32 und O40 waren 4 Damen und 11 Herren angemeldet.

Also fiel das Damen Doppel aus, O32 Herren Einzel hatte zwei Gruppen, O40 Herren Einzel und Damen Einzel spielten jeder gegen jeden.

Nur einen Tag brauchten wir von der Vorrunde bis zum Halbfinale.

Am Samstag war das Herren Einzel O32-Finale, Herren Doppel und Mixed.

Nina Binkowski belegte den 4. Platz im Damen Einzel.

Björn Rodehau, Marcus Tonat und Kenny Lorenzen sind in der Gruppe ausgeschieden.

Nur Torsten Gottwald schafft es bis zum Finale, dort hat er eine Silbermedaille geholt. Björn Rodehau und Kenny Lorenzen haben Bronze geholt. Leider haben Torsten Gottwald und Marcus Tonat im Herren Doppel nur den 4. Platz belegt.

